1259 - 2009

Ortsnachrichten

Probsteierhagen Passade Prasdorf

Mitteilungsblatt der Gemeinde Probsteierhagen

Nummer 9 **September 2023** **62. Jahrgang**

Abschlussfeier der Korntage im Schlosspark
bei schönstem Wetter und unter anderem
mit der Trachtengruppe aus Schönberg

September 2023

Kurz notiert in der Kirchengemeinde

September

So.	03.09.	11.00 Uhr	P. Müller	**Gottesdienst Naturerlebnispark Wendtorf**
So.	10.09.	9.30 Uhr	P. Müller	
So.	17.09.	9.30 Uhr	P. Müller	
So.	24.09.	9.30 Uhr	P. Somogyi-Erdödi	

Oktober

So.	01.10.	9.30 Uhr	P. Müller	**Erntedankfest mit Chor und Apfelfest im Claus Harms Haus**
So.	08.10.	9.30 Uhr	P. Müller	
So.	15.10.	9.30 Uhr	P. Müller mit hl. Abendmahl	

Text u. Predigt
Dienstag,
12. September
19.30 Uhr
im
Pastorat

Gesprächs-kreis
Dienstag,
19. September
19.30 Uhr
im Claus Harms Haus

Kantorei
Probe
mittwochs
19.00 Uhr
nicht in den Ferien!

Monats-geburtstag
Mittwoch
1. November
15.00 Uhr
im
Claus Harms Haus

Kreativkreis
Donnerstag,
14. September
19.30 Uhr
im
Claus Harms Haus

Tag des offenen Denkmals
Sonntag, 10. September, St. Katharinen-Kirche

18 Uhr Liederabend, Zyklus „Dichterliebe“ von Robert Schumann sowie Liedern der dt. Romantik

11 bis 16 Uhr Verein für den Erhalt der St. Katharinen-Kirche, Kirche von der Gruft bis zum Turm

Kleidersammlung für Bethel
Kirchengemeinde Probsteierhagen
vom 12.9. bis 19.9.2023

Abgabestelle: Garage zwischen Gemeindehaus
und Kirchenteich, Alte Dorfstraße 49
24253 Probsteierhagen
jeweils von 8.00 - 18.00 Uhr

Gaben zum Erntedankfest

Auch in diesem Jahr würden wir uns über Ihre Gaben zum Erntedankfest freuen. Bitte legen Sie etwas von Ihren geernteten „Früchten“ bis 18 Uhr am Freitag vor dem Erntedankfest in unseren Turmraum ab. Mit allen Gaben, egal ob frisch oder bereits verarbeitet, können die Landfrauen unsere Kirche zum Gottesdienst schmücken und wir diese dann anschließend der Tafel, zur Verteilung an Bedürftige, zur Verfügung stellen.

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
01.09.2023	14:00	Kellerseefahrt m.Besichtig. Immenhof+Kaffeetrinken, eig. Anfahrt nach Malente	Malente	Landfrauen e.V.
02.09.2023	ab 9:00	Orgelkundliche Tagesexkursion nach Mölln + Ahrensbök, Anm. bei R.M.Reichel	Förderverein Kirchenmusik: R.M.Reichel, T. 04348-9592838 oder duorosee@gmx.de	
02.09.2023	10:00	Clubmeisterschaft Erwachsene: Endspiele	TC Hagen	TC Hagen
03.09.2023	11:00	Gottesdienst Naturerlebnispark Wendtorf mit P.Müller	Wendtorf	St.Katharinen-Kirche
02.-03.09.23	11:00-18:00	Probsteier KunstTage in verschiedenen Ausstellungsräumen in Probsteierhagen	Probsteierhagen	Kulturverein Probstei e.V.
05.09.2023	17:00	DRK Stammtisch	Hagener Schuppen	DRK OV Probsteierhagen
06.09.2023	15:00	Monatsgeburtstag	Claus Harms Haus	St.Katharinen-Kirche
06.09.2023	19:30	Sitzung Gemeindevertretung, öffentlich	Schloß Hagen	Bürgermeisterin A.Maaß
07.09.2023	14:00-17:00	DRK Spielenachmittag	Claus Harms Haus	DRK OV Probsteierhagen
09.09.2023	ab 8:00	Schrottsammeln der Jugendfeuerwehr	Probsteierhagen	Jugendfeuerwehr Probsteierhagen
09.09.2023	10:00	Clubmeisterschaft Kinder- und Jugendliche: Endspiele	TC Hagen	TC Hagen
10.09.2023	11:00-16:00	Kirche von Gruft bis zum Turm/ Tag des offenen Denkmals	St.Katharinen-Kirche	St.Katharinen-Kirche
10.09.2023	18:00	Liederabend: Zyklus“Dichterliebe“(R.Schumann), J.Redlin+R.M.Reichel	St.Katharinen-Kirche	Roman M. Reichel
13.09.2023		DRK: Fahrt zur Schwimmhalle Preetz, s. extra Bericht in dieser Ortsnachrichten	Schwimmhalle Preetz	DRK OV Probsteierhagen
18.09.2023	ab 10:40	Bücherbus in Probsteierhagen	Probsteierhagen	Bücherbus-Team, Tel. 04342-5981
19.09.2023	18:00	Stammtisch Landfrauen	Lutterbeker	Landfrauen e.V.
19.09.2023	19:00-20:30	Gesprächskreis Kirchengemeinde, Maike Hanke Tel.04344-2204	Claus Harms Haus	St.Katharinen-Kirche
21.09.2023	14:00-17:00	DRK Spielenachmittag	Claus Harms Haus	DRK OV Probsteierhagen
23.09.2023	9:00	Fahrt nach Marne zum Kohlbufett im Hotel zum Alten Bahnhof, Anm. s. 01.08.23	ab Dorfplatz	SoVD, B. Mierse: 04348/1716
23.09.2023	11:00	Kuddel-Muddel-Turnier Tennis der Erwachsenen	TC Hagen	TC Hagen
23.+24.09.23	11:00-18:00	Herbstmarkt	Schloß Hagen	Gem. Probsteierhagen + FD Consulting
27.09.2023		DRK: Fahrt zur Schwimmhalle Preetz, s. extra Bericht in dieser Ortsnachrichten	Schwimmhalle Preetz	DRK OV Probsteierhagen
01.10.2023	9:30	Festliche Chormusik zu Erntedank im Gottesdienst	St.Katharinen-Kirche	Ev.Kantorei, R.M. Reichel
01.10.2023	9:30-15:00	Erntedank, Gottesdienst mit anschließendem Apfelfest	St.Katharinen-Kirche	St.Katharinen-Kirche
03.10.2023	8:00	Fahrt zur Partnergemeinde Dabel für Jedermann (kostenfrei), bitte anmelden: bgm@probsteierhagen.de oder Tel. 04348 7160		

05.10.2023	14:00-17:00	DRK Spielenachmittag	Claus Harms Haus	DRK OV Probsteierhagen
17.10.2023	18:00	Stammtisch Landfrauen	Lutterbeker	Landfrauen e.V.
17.10.2023	19:00	Gesprächskreis Kirchengemeinde, Maike Hanke Tel.04344-2204	Claus Harms Haus	St.Katharinen-Kirche
19.10.2023	14:00-17:00	DRK Spielenachmittag	Claus Harms Haus	DRK OV Probsteierhagen
28.10.2023	19:00	Konzert „Gospelboat“ unter Leitung Heiko Rahf, Kieler Gospelensemble	St.Katharinen-Kirche	Verein f.d.Erh. St.Katharinen-Kirche
04.11.2023	17:30	Laternelaufen, Umzug ab Dörfergemeinschaftsschule mit Spielmannzug	Probsteierhagen	Gem. Probsteierhagen, GSK Ausschuss

ohne Gewähr

BEKANNTMACHUNGEN/INFO

Sitzungstermine

Die Sitzungstermine im September stehen noch nicht alle fest. Geplant ist bisher eine Gemeindevertretersitzung am 06.09.23. Die Tagesordnungen für die im September geplanten Sitzungen werden rechtzeitig im Bekanntmachungskasten gegenüber der Fa. Elektro Rethwisch, dem Bekanntmachungskasten am Dorfplatz und auf der Homepage der Gemeinde, www.probsteierhagen.de bekannt gegeben.

Besuch in Dabel

Dieses Jahr wird die Partnerschaft mit Dabel wieder in Dabel am 03.10.2023 gefeiert. Wer an dieser Feier und einem interessanten Tag in unserer Partnergemeinde in Mecklenburg-Vorpommern teilnehmen möchte, kann sich bis zum 21. September bei Petra Pluhar unter der Telefonnummer 01703255633 oder per Mail petra@pluhar.info oder bei Angelika Schlauderbach unter der Telefonnummer 01748563949 oder per Mail a.schlauderbach@gmx.de melden. Wir werden um 07:30 Uhr am Dorfplatz starten.

Abschlussfeier der Korntage im Schlosspark

Am 20.08.2023 fand die Abschlussfeier der Korntage statt. Wie schon im letzten Jahr hat die Gemeinde Probsteierhagen die Abschlussfeier ausgerichtet. Bei bestem Wetter und vielen Besuchern fand die Feier in entspannter Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen im Schlosspark statt. Damit es den Kindern nicht zu langweilig wurde, ist eine Spielstation und Strohklappen aufgebaut worden. Die Programmhöhepunkte waren dieses Mal die Trachtengruppe aus Schönberg, Musik von der Gruppe Ackerbomm Speelmanslag, das Binden der Erntekrone, die Auslosung der Gewinner*innen der Stempelkartenaktion zu den Strohfiguren und die Überreichung eines kleinen Dankeschöns an die Strohfigurenbauerteams. Weil es sich im letzten Jahr bewährt hatte, sollten die Besucher der Strohfiguren nicht die Figuren selber beurteilen, sondern in einer Laufkarte bei jeder Figur einen Stempel sammeln. Es gab insgesamt 1704 Rückläufer, davon kamen 334 aus der Probstei, 921 aus Schleswig-Holstein und 447 aus dem gesamten Bundesgebiet und 2 aus dem Ausland, eine tolle Resonance. Unter den vollgestempelten Karten sind 3 Gewinner*innen gezogen worden. Es war rundum eine gelungene Veranstaltung. Vielen herzlichen Dank an dieser Stelle noch einmal an die vielen Kuchenspenden, die tolle Organisation und Vorbereitung durch Petra Pluhar und Angelika Schlauderbach und die weiteren Helfer, die beim Auf-und Abbau und beim Kuchenverkauf, Kaffeekochen und Geschirrspülen geholfen haben, ohne Euch wäre die Veranstaltung nicht leistbar gewesen. Allerdings hätte sich das Organisationsteam sehr gefreut, wenn es mehr Unterstützung gegeben hätte, denn so konnte nur ein Kuchenzelt betrieben werden und der Getränkewagen musste ganz entfallen. Für etwaiges längeres Warten am Kuchenstand bitten wir deshalb nachträglich um Verständnis.

Binden der Erntekrone

Vorführung Spinnrad

Vorankündigung: am 07.10.2023 soll die traditionelle Versteigerung der Strohfiguren stattfinden, genaueres erfahren Sie in der nächsten Ausgabe der ON.

Probsteier Kunsttage 2023

Am 02. und 03.09.2023 von 11:00 bis 18:00 Uhr finden wieder die Probsteier Kunsttage statt. Kunstschaffende aus der Probstei und dem Umland geben Einblicke in ihre Arbeiten. In Probsteierhagen kann man die Kunsttage im Autohaus Paustian, in der Dörfergemeinschaftsschule, im Gemeindehaus der Kirche und im Hagener Schuppen erleben. Das ausführliche Programm mit den weiteren Ausstellungsorten können Sie sich unter der Internetadresse www.kulturverein-probstei.de ansehen.

Mobile Schadstoffsammlung

Abfälle, die aufgrund gefährlicher Inhaltsstoffe unsere Umwelt und/oder unsere Gesundheit in besonderem Maße schädigen können, gehören zu den sogenannten Sonderabfällen und dürfen nicht über die Restmülltonnen entsorgt werden. Sonderabfälle aus Privathaushalten in haushaltsüblichen Mengen (ca. 20 kg) nimmt geschultes Fachpersonal am Schadstoffmobil entgegen. In Probsteierhagen werden die Schadstoffe am Mittwoch, den 20. September 2023 in der Zeit von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr auf dem Vorplatz der Raiffeisen HaGe entgegengenommen.

Urlaub der Bürgermeisterin

Ich habe vom 16.09.23 bis zum 24.09.23 Urlaub. Meine Vertretung übernehmen Petra Pluhar (Tel. 0170 32 55 633) und Thomas Schröder (0170 49 36 050).

Fahrradschilder am Verbindungsweg Blomeweg – Mecklenburger Straße

Da es immer wieder zu Irritationen über den Sinn und Zweck der Beschilderung „Radfahrer absteigen“ am Verbindungsweg zwischen dem Blomeweg und der Mecklenburger Straße kommt, gibt es hierzu einige Erläuterungen. Der Verbindungsweg endet von der Mecklenburger Straße kommend in einer Kurve mit einem starken Gefälle in Richtung Blomeweg. In diesem Bereich sind vor ein paar Jahren „Radfahrer absteigen“ Schilder aufgestellt worden, um auch auf die Gefahr für Kinder mit Rollern hinzuweisen. Außerdem ist dieser Bereich auch die Zufahrt zu den Grundstücken Blomeweg 21 und 23, so dass den Radfahrer*innen in diesem Bereich auch Autos entgegenkommen können. Auch hier gibt es immer wieder Gerüchte, die Anwohner können nicht ein- und ausparken, oder sind Fahrradhasser. Nur durch den Einsatz eines Anwohners, wurde auf die Gefahr hingewiesen und letztendlich von der Gemeinde die Schilder aufgestellt. Als Erwachsener mag man die Situation in diesem Bereich gut einschätzen können, anders sieht es aber bei den Schulkindern aus, die den Weg als Schulweg nutzen. Zum Schutz der Kinder sind die Schilder aufgestellt worden. Es wäre toll, wenn die Kinder von ihren Eltern und in der Schule über die Gefahrensituation aufgeklärt werden würden und sie künftig hier das wirklich nur kurze Stück vom Rad/Roller absteigen würden. Bitte denken Sie an Ihre Kinder, wir tun es auch! (Stefan Hengelhaupt)

Die Geschichte vom unglücklichen Drain-Rohr

P. Borkenhagen

1. Akt

Ein Landmann erwirbt beim Landhändler in Schönberg, weil sein Acker zu nass ist, einige Meter des gelben Drainage-Rohres, noch zu DM-Preisen. Mit dem richtigen Gefälle versenkt er es im Boden und hofft auf seine hilfreiche Wirkung.

2. Akt

Möglicherweise war das Rohr nicht tief genug verlegt, jedenfalls hat ihm der Pflug übel mitgespielt und es erheblich ramponiert. Das beschädigte Ende wurde ersetzt, aber wohin mit den Trümmern? Der breite Knick war nicht weit, dort ließ es sich deponieren.

3. Akt

Irgendwann wurde es entdeckt, aus seinem Dornröschenschlaf geweckt und ans Licht gezerrt. Auffällig deponiert auf dem Weg, hoffte es auf Beseitigung.

4. Akt

Heureka! Nach längerer Zeit war der Müll weg!

5. Akt

Der Herbst ließ die Blätter fallen, und siehe da, das Rohr lag – diesmal sauber portioniert –
wieder im Knick.

6. Akt

Abermals wurde es aus seinem Schlaf geweckt und am Wegrand aufgestapelt. Dort lag es nun, und nur ein T-förmiges Kupplungsstück, das offensichtlich noch brauchbar war, verschwand. Und nun wartet es immer noch auf den Prinzen, der es liebevoll und ordnungsgemäß entsorgt. Wenn aber nur die böse Hexe vorbeikommt, wird es dort liegen und liegen und liegen und Gras drüber wachsen – oder wieder im Knick verschwinden. Dann geht die Geschichte weiter.

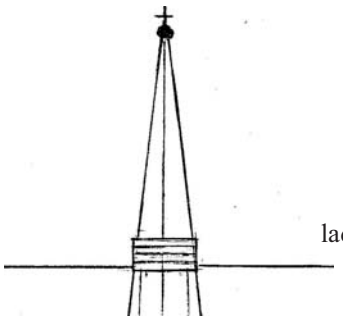
7. Akt

Tatsächlich wuchs nur Gras drüber. Als der Wegrand (unnötigerweise) geschlegelt wurde, erwischte es auch die Enden der Rohre.

8. Akt

Um die Natur vor noch mehr Kleinplastik zu bewahren, verschwanden die Rohre in einem auffälligen Plastiksack. Mal sehen, wie lange der stehen bleibt.

Katholisch in der Probstei



Die Katholische Kirche
St. Ansgar in Schönberg
wurde geschlossen.

Die Gemeindemitglieder
laden ein ins Sprüttenhuus
24217 Schönberg
Bahnhofstraße 2 A

Termine für den Monat September 2023

Samstag, den 02.09.2023	**17:00 Uhr Gottesdienst** in der Kapelle auf dem Ferienhof von Frau von Gellhorn in 24217 Wisch Moor 7
Sonntag, den 10.09.2023	**15:30 Uhr Einführungsgottesdienst von Propst Dr. Jürgen Wätjer in St. Nikolaus 24103 Kiel Rathausstr.5**
Samstag, den 16.09.2023	**17:00 Uhr Gottesdienst** im Sprüttenhuus anschließend Kirchenkaffee
Samstag, den 23.09.2023	**17:00 Uhr Gottesdienst** im Sprüttenhuus anschließend Kirchenkaffee
Samstag, den 30.09.2023	**17:00 Uhr Gottesdienst** im Sprüttenhuus anschließend Kirchenkaffee

Ansprechpartnerin:
Elisabeth Schnitzler Tel. 04344 / 41 37 129 mit AB

Verein für den Erhalt der St. Katharinen-Kirche zu Probsteierhagen e.V.

Sonntag, 10. September,
11.00 bis 16.00 Uhr, Tag des offenen Denkmals

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz veranstaltet am Sonntag, 10. September, bundesweit den „Tag des offenen Denkmals“. Auch die Sanierung der St. Katharinen-Kirche wurde von der Stiftung finanziell unterstützt. Wir nutzen daher die Gelegenheit, die sehenswerten Details unserer Kirche allen Besuchern zu zeigen unter dem Motto:

Offene Kirche von der Gruft bis zum Turm – Wir beantworten Ihre Fragen zur Kirche

European Heritage Days
Journées européennes du patrimoine

Sonntag, 1. Oktober

Erntedank-Gottesdienst mit anschließendem Apfelfest

Die Kirchengemeinde Probsteierhagen und der Verein zum Erhalt der Kirche laden ein zum Erntedankgottesdienst am 2.Oktober mit anschließendem Apfelfest. Der Erntedankgottesdienst in der festlich geschmückten Kirche beginnt um 9.30 Uhr. Im Anschluss startet des Apfelfest im und am Claus Harms Haus neben der Kirche.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Eine Apfelpresse wird vor Ort sein und man kann mit frisch gepresstem Apfelsaft von Äpfeln aus dem Pastoratsgarten seinen Durst löschen (bitte eine Flasche mitbringen, wenn Sie Saft mitnehmen möchten). Mit Erbsensuppe oder Kartoffeln mit Quark, frischem Apfelmus mit Vanillesoße und einem reichlichen Kuchenangebot können Sie sich stärken.

Todtenbeliebung zu Probsteierhagen

Die Todtenbeliebung zu Probsteierhagen traf sich im Claus Harms Haus der Kirchengemeinde Probsteierhagen zur 201. Sitzung.

Nach der Begrüßung forderte die 1.Vorsitzende Grita Philipp die erschienenen Mitglieder auf, eine Gedenkminute für die verstorbenen Gildeschwestern und Gildebrüder abzuhalten:

In 2021	Friedel Tute
In 2022	Gretel Hörnke, Erika Petersen, Peter Rethwisch, Jürgen Rosen, Ulla Schütt
In 2023	Wolfgang Drews

Unsere Gedanken sind bei den Hinterbliebenen!

Die gut besuchte Veranstaltung

In ihrem Bericht erwähnt die Vorsitzende ihre Teilnahme an der Ehrenamtsmesse im Schloßpark Hagen. Das rege Interesse an unserer Gilde mit Kamera und Stift hat mich sehr gefreut.

Als ich das Amt zur Vorsitzenden übernahm, mußte ich versichern die Todtenbeliebung so zu führen, dass sie im Hinblick auf die alten Statuten auch in unserer Zeit aktuell bleibt. – Die Erwartungen an die Beliebung sind die gleichen geblieben. Wir vermitteln das Vertrauen in die Beliebung und geben den Mitgliedern die Sicherheit, die sie immer hatten. So werden wir weiter arbeiten wie bisher und uns der Tradition bewußt sein: „Tradition ist der Respekt vor dem, was unsere Ahnen aufgebaut haben. – In einer Zeit, wo so viele Dinge aus unserem Leben verschwinden, ist es wichtig, daß wir die Tradition wahren und dem Geist der Gilde gerecht werden:

„Einer für alle und alle für einen.“

Ein Hinweis: Träger von der Todtenbeliebung zu Probsteierhagen sind versichert, Träger, die kein Mitglied sind haben ihre Krankenversicherung oder Familienangehörige desgleichen.

Im Gespräch (4 Personen)

Die Vorsitzende ruft Hans-Heinrich Rethwisch auf, die Ehrenurkunde der Todtenbeliebung zu Probsteierhagen für 50-jährige Mitgliedschaft entgegenzunehmen. Sie dankte ihm für seine Treue zur Gilde und wünscht ihm Gesundheit und Wohlergehen.
Den Kassenbericht hielt Konrad Gromke sowie auch den Prüfbericht.
Er bescheinigte dem erkrankten Kassenwart „sachlich und rechnerisch richtig."
Laut Satzung finden alle 2 Jahre Wahlen statt, so auch hier:

1. Vorsitzende: Grita Philipp
   Stellvertreterin und Schriftführerin: Heidi Philipp
   Ansager bleibt Jürgen Perkams
   Kassenprüferin ist Margrit Lüneburg
   Kassenprüfer ist Jürgen Perkams.

Es ist uns gelungen einen exzellenten Redner zu gewinnen: Herrn Dr. Wulf-Christian Mahlo, Kapitän der Bürgergilde Neumünster von 1517, spricht über das Thema: „Ursprünge der Gilden im Wandel der Zeit."
In seinem Vortrag hat er den Gildegeist hervorgerufen.
Es findet die größte Beachtung bei einem Trauerfall:
Die Begleitung der Angehörigen, das Tragen – das letzte Geleit!
Zusammengefaßt: „ Einer für alle und alle für einen."

Dr. Wulf Christian Mahlo

Beendigung der 201. Sitzung. Nach alter Tradition wird das Eierbier und die belegten Brote gereicht.
Ein Dankeschön geht an Dörte und Bernd Steffen für das Buffet und an die fleißigen Helfer beim Auf- und Abbau.

Mit freundlichen Grüßen
Grita Philipp

Deutsches Rotes Kreuz

Ortsverein Probsteierhagen

Pack die Badehose ein ....

Endlich ist es wieder so weit. Nach längerer Pause fahren wir wieder zum Schwimmen. Alle 14 Tage geht es zur Schwimmhalle in Preetz. Wir starten am **13. September 2023** um **8.30 Uhr** auf dem Dorfplatz. Die Rückfahrt ist für 11.00 Uhr geplant.
Die darauf folgenden Termine sind der 27. September, 11. Oktober und 25. Oktober 2023.
Die Kosten für die Fahrt betragen für Mitglieder 3.-€ und für Gäste 4,-€.
Wir freuen uns auf euch.

Freiwillige Feuerwehr Probsteierhagen

Einsatz Nr: 28/2023 und 29/2023 am 7.8.2023

An diesem Tag hatten wir einen ausgewachsenen Sommersturm über Norddeutschland, was dazu führte, dass einige Bäume und Äste mit vollem Laub in ihrer Standfestigkeit nachgaben. So auch einmal kurz vor Lilienthal und in der Mecklenburger Straße. Wetterbedingte Einsätze haben in den letzten Jahren zugenommen und gehören fast schon zur Standardtätigkeit. Es war daher nicht weiter schwierig, die Gefahrenlage zu beseitigen. Eingesetzte Fahrzeuge: Einsatzleitwagen und Hilfeleistungslöschfahrzeug.

Einsatz Nr: 30 /2023 am 12.8.2023, 4:55 Uhr

Einsatzstichwort: FEU G 00, Großbrand, eingesetzte Kräfte: Einsatzleitwagen (ELW), Hilfeleistungs-Löschfahrzeug (HLF), Löschgruppenfahrzeug (LF), Mannschaftstransportwagen (MTW).
Im Gegensatz zu den beiden letzten Einsätzen war der Großbrand in Lutterbek kein Routineeinsatz. Bereits auf der Anfahrt war das riesige Ausmaß des Feuers sichtbar. Die Erkundung an der Einsatzstelle ergab dann ein Gebäude von mindestens 30 Metern Länge und etwa 20 Metern Breite, das komplett mit Reet gedeckt war. Beim Eintreffen stand es im Vollbrand und es gab nichts mehr

zu retten. Sorgen bereitete lediglich ein oberirdischer Gastank, der ca. 5 Meter vom Gebäude entfernt stand. Gemäß der Alarmmeldung auf unseren Funkmeldern waren keine Personen mehr im Gebäude. Die Windrichtung war ebenfalls günstig in Richtung freier Felder und weg vom Ortskern mit weiteren Reetdachhäusern. Die Maßnahmen der Feuerwehren bestanden im Wesentlichen aus dem Aufbau einer stabilen Wasserversorgung. Der Hydrant vor Ort lieferte nicht genügend Wasser. Der Feuerlöschteich war aber direkt vor der Hofeinfahrt. So wurde mit 2 Tragkraftspritzen und unserem Löschgruppenfahrzeug Löschwasser aus dem Teich zur Einsatzstelle gefördert. Am Gebäude selbst wurden neben mindestens 3 Strahlrohren noch 2 Wasserwerfer platziert. Als das Feuer weitestgehend gelöscht war, kam noch ein Kettenbagger zum Einsatz. Dieser legte die letzten Glutnester frei. Gegen ca. 11 Uhr war der Einsatz für die FF Probsteierhagen beendet. Es waren ca. 80 Einsatzkräfte aus den Wehren Brodersdorf, Lutterbek, Wendtorf und Probsteierhagen vor Ort. Wir waren mit 22 Einsatzkräften dort. Ein großes Lob geht von uns nochmal an die Dorfgemeinschaft Lutterbek. Einige Anwohner stellten ihre Carports zur Verfügung, sodass sich nicht eingesetzte Einsatzkräfte bei Regen unterstellen konnten. Andere sorgten für belegte Brötchen und entsprechende Heiß- und Kaltgetränke. Vielen Dank dafür.

Die nächsten Termine:

09. September 2023: Schrottsammlung Jugendfeuerwehr
12. September 2023 19.30 Uhr: Übungsdienst
26. September 2023 19.30 Uhr: Übungsdienst

Ingo Stoltenberg
FF Probsteierhagen

Samstag,
9. Sept. ab 9 Uhr

Bitte erst am 9. September rausstellen!

SCHROTT-SAMMELN

JUGENDFEUERWEHR PROBSTEIERHAGEN

Im gesamten Gemeindegebiet!

Heinrich-Heine-Schule
Gymnasium des Kreises Plön in Heikendorf
– Der Oberstudiendirektor –
Kreis Plön

Kurz vor Ende des vergangenen Schuljahres gab es an unserer Schule noch einige Projekte, die die Zeit bis zu den Sommerferien aufgelockert und den Schulalltag sehr bereichert haben.

Sommerkonzert

Am 14.06. stellten die Musikklassen und die Musik-AGs ihre Programme vor, die sie in den letzten Monaten erarbeitet hatten. Die Musikklasse 6a beendete mit anspruchsvollen Stücken ihre zweijährige Musikklassenzeit. Die Musikklasse 5a, die Chöre, die Percussion-AG, das Orchester, das Flötenensemble und die Jazz-Bands boten ein abwechslungsreiches und sommerlich-fröhliches Programm.

Heino Tangermann

Trierfahrt 2023

Auch dieses Jahr konnten wir mit 22 Schülerinnen und Schülern, die in den achten Klassen Latein lernen, im Juni nach Trier aufbrechen.

Bei schönstem Sommerwetter kamen wir an und konnten die vielen antiken Bauten, die zum UNESCO Welterbe gehören, besuchen: Von der Porta Nigra aus hatten wir einen wunderbaren Blick über die Stadt und ihre Umgebung. Am Nachmittag besuchten wir die imposanten Kaiserther-

men, bevor wir dann abends eine Verabredung im Amphitheater mit dem Gladiator Valerius hatten, der uns eindrucksvoll sein Leben in der Arena schilderte.
Da tat am kommenden Tag ein Landausflug gut: Wir wanderten durch Felder und Weinberge zur Villa Borg und besichtigten dieses rekonstruierte Gebäude. Auch einen Einblick in die römische Küche erhielten wir, da einige von uns „Moretum“ probierten, eine Art Kräuterfrischkäse - mmh!
Nach einem Besuch im Rheinischen Landesmuseum mit seinen vielen antiken Exponaten am folgenden Tag sind wir dann am Freitag wieder pünktlich in Kiel gelandet, voller neuer Eindrücke und Erfahrungen und Schwung für das restliche Schuljahr.

Frauke Daniel

Geo-Fachmesse zum Thema „Aktionsraum Kieler Förde“

Am 27.06 stellte das Geoprofil der Q1 im Rahmen des Seminarfachs ihre Projektarbeiten zu verschiedenen geographischen Themen rund um den „Aktionsraum Kieler Förde“ in der Eingangshalle der HHS vor. Im Zuge dessen stellten die Schülerinnen und Schüler Themenbereiche wie Zukunft der Fischerei, Aufforstung und Eutrophierung der Ostsee in und um die Kieler Förde vor. Ferner gab es Ausstellungen zur Entwicklung des Kreuzfahrttourismus und Infrastrukturprojekten zur Entlastung der Pendlerströme.
Zwischen der 3.- 6. Stunde konnten die Schülerinnen und Schüler aller Klassenstufen und anderen Interessierte die Messe besuchen und den kurzen Impulsvorträgen beiwohnen. Es entstand häufig ein reger Diskurs, sodass auch tiefere Fragen aufgeworfen und diskutiert wurden. So konnten erfolgreich neue Impulse gesetzt werden.

Hannah und Jakob

Schulfest am 11.07.23

Am Dienstag der letzten Schulwoche fand das von der SV initiierte Schulfest statt, an dem alle Klassen Kreatives, Bewegendes oder auch Leckeres angeboten haben. Neben dem Engagement am eigenen Stand konnte immer wieder Neues bei anderen Klassen entdeckt und ausprobiert werden – ein sonnig strahlender Vormittag mit ebenso strahlenden Gesichtern in fröhlicher und entspannter Atmosphäre.

50 Jahre Heinrich-Heine-Schule

Das vor uns liegende Schuljahr steht für unsere Schulgemeinschaft ganz im Zeichen des Goldenen Jubiläums, da vor genau 50 Jahren die ersten Schülerinnen und Schüler in unserem Gebäude eingeschult wurden. Wir wünschen uns bei allen Veranstaltungen im Laufe des Schuljahrs herzliche Begegnungen, anregenden und kreativen Austausch und vor allem viel Freude beim Gestalten und Genießen.

Heino Tangermann

Landfrauenverein Probsteierhagen

EINLADUNG

Liebe LandFrauen,
zur Herbst- und Arbeitstagung des
KreisLandFrauenVerbandes Plön
Montag, 23. Okt. 2023 um 19.00 Uhr
Bildungs- und Beratungszentrum Futterkamp
laden wir Sie, liebe LandFrauen, und Ihren Vorstand herzlich ein.
Unsere abendliche Arbeitstagung beginnen wir mit einem Imbiss.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Mitteilung aus dem Landesverband
4. Auswertung der Fragebogenaktion der Ortsvereine
5. Beitragsgestaltung Jungen LandFrauen
6. Schwerpunkte der Kreisarbeit 2023/2024
   a. Veranstaltungen
   b. Reisen (Radreise/Städtereise)
   c. Planung für 2024: Fahrt der Vorstände (Ascheberg), Erntekrone für den Kreistag (Schönberg), Vorschläge für neue Kassenwartin, Schriftführerin und Beisitzerin (Wahl auf der JHV 2024)
7. Erfahrungsaustausch der Ortsvereine – bitte die Programmhefte mitbringen – und bis zu 3 positive und evtl. 1 negative Veranstaltung nennen.
8. Verschiedenes

(Die Kosten für den Imbiss trägt der Verband)

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und bitten um eine verbindliche Anmeldung mit Angabe der Teilnehmerinnenzahl bis zum 10.10.2023 bei Renate-M. Jacobshagen (e-mail: ujacobshagen@t-online.de oder 0431 24440)

Mit freundlichen Grüßen
Renate Drögemüller

Mitglied werden im TC Hagen!?

Die Tennis-Sommer-Saison neigt sich wieder ihrem Ende entgegen. Sechs Wochen kann zwar
noch draußen gespielt werden, aber die Hallensaison beginnt bereits am 18. September. Die Platzbelegungen gehen in dieser Zeit stark zurück. Wer noch einmal „schnuppern“ oder auf unserer Anlage spielen möchte, ohne Mitglied zu sein, kann diese Zeit gerne nutzen. Es ist eine kostenlose Nutzung der Plätze möglich (Schönberger Landstraße 26). Schläger, Bälle und notfalls auch Schuhe –soweit passend vorhanden- können zur Verfügung gestellt werden. Interessenten und Interessentinnen können sich beim Vorsitzenden,
Konrad Gromke, Tel.: 04348-1824 oder
Mail ruk.gromke@-t-online melden, um einen Termin zu vereinbaren. Weitere Informationen und Unterstützung werden dann gegeben.

Vorausschau auf unsere kommenden Veranstaltungen:

„Kuddel-Muddel“

Das nächste „Kuddel-Muddel-Turnier“ für Erwachsene findet am **Samstag, dem 23. September, 11.00 Uhr**, auf unserer Tennisanlage am Trensahl statt. Der Festausschuss würde sich freuen, wenn auch neue und jüngere Mitglieder sich angesprochen fühlen**. Es ist keine Veranstaltung für „Ü 60“.** Für eine Anmeldung und Teilnahme wäre der Festausschuss dankbar. Anmeldungen bitte an Hanna Mast, Tel.: 0176 62018 oder Mail: h.nnuschka@gmail.com. Eine Anmeldeliste liegt im Clubhaus aus. Nach den Spielen soll gegen 16.00 Uhr wieder gegrillt werden.

Platzabbau

Die Plätze werden in diesem Jahr am **Samstag, dem 28. Oktober, ab 10.00 Uhr**, abgebaut.
Neben dem Abbau sind auch Pflegearbeiten geplant. Aktive Mitglieder ab 18 Jahren haben im Jahr einen Arbeitseinsatz von 5 Stunden zu leisten (es dürfen auch mehr sein!). Bei Nichtableistung wird ein Betrag berechnet. Wer also noch Stunden offen hat oder auch nur so aus Freude an der Gemeinschaft mithelfen möchte, ist herzlich eingeladen.

Bowling in Höhndorf

Am **Freitag, dem 03. November, 18.00 - 20.00 Uhr,** wollen wir wieder in Höhndorf bowlen.
Der Veranstalter lässt pro Bahn 5 Personen zu. Es wird keine Auslosung der Bahnen erfolgen, sondern Paare werden zugeteilt. Anschließend ist ein Imbiss vorgesehen. Verbindliche Anmeldungen sind bis zum 18. Oktober bei Rosemarie Gromke (04348/1824 oder
ruk.gromke@t-online) notwendig. Die erwachsenen Mitglieder und Jugendliche ab 14 Jahren sind herzlich eingeladen.

Weihnachtstour

Unsere diesjährige Weihnachtsfahrt befindet sich noch in der Planung. Termin wird **Samstag, der 02. Dezember,** sein. Weitere Einzelheiten sind noch in der Planung und werden in den
kommenden „Ortsnachrichten“ veröffentlicht werden können.

Internetseite des TC Hagen

Wer weitere Informationen über unseren Tennisclub erfahren möchte, kann dies auf unserer Internetseite erreichen, die von Pelle Ziesenitz geführt wird: www.tchagen.de.

Konrad Gromke
(1. Vorsitzender)

Hugo-Tautz-Pokal zurück in Probsteierhagen

Acht Mannschaften traten am 13.08.2023 auf dem Schießstand im Schloss Hagen zum 34. Schießen um den von Hugo-Tautz gestifteten Pokal an. Ein enges Rennen um die vorderen Plätz sorgte für einen spannenden Nachmittag.
Am Ende konnte Schießwart Thomas Rehder folgende Platzierungen verkünden:
Der 8. Platz ging an Probsteierhagen III (Prösch, Mohr, Brüdt) mit 277 Ringen. Auf Platz 6 schaffte es die Mannschaft Probsteierhagen IV (Debus, Graf, Dannemann) mit 279 Ringen. Probsteierhagen II (Holm, Heusler, Will) erreichte mit 285 Ringen den 4. Platz. Vorjahressieger SSG Lutterbek musste sich in diesem Jahr mit 294 Ringen und dem 3. Platz begnügen. Denn das Rennen machten Probsteierhagen I und der SSB Köhn unter sich aus. Am Ende

hatten beide Mannschaften 298 Ringe. Doch eine Teilung des ersten Platzes konnte es nicht geben und so musste ein Sieger per Stechschuss ermittelt werden. Und hier behielt Probsteierhagen I (Rehder, Kuhn, Loß) die Nerven.
Nachdem der Hugo-Tautz-Pokal im letzten Jahr nach Lutterbek ging, konnte ihn eine starke Leistung der Probsteierhagener Schützen wieder nach Hause holen.
Im Anschluss an das Pokalschießen fand dann auch die Siegerehrung der Kreismeisterschaft statt. Es wurden 44 Auszeichnungen und Urkunden an die erfolgreichen Schützinnen und Schützen verliehen. Mit rund 50 Starts haben so viele Kameradinnen und Kameraden, wie seit fast 15 Jahren nicht mehr, teilgenommen.

Auch auf Landesebene erfolgreich

Am 19.08.2023 fand auf dem Schießstand in Beschendorf die diesjährige Siegerehrung zur Landesmeisterschaft statt. Auch aus Probsteierhagen waren einige Kameradinnen und Kameraden anwesend, denn man war auf Landesebene mit 21 Teilnehmern sehr gut vertreten.
Im Luftgewehr Auflage erreichte Lotta Witke mit 195,7 Ringen vor Maja Sophie Kramp mit 194,5 Ringen den 3. Platz in der Klasse Schüler II Mädchen. Auch Jette Dannemann aus der Jugend schaffte es in ihrer Klasse Juniorenschützen-Mädchen mit 302,0 Ringen auf den 3. Platz. In der Klasse Damen konnte sich Rebecca Loß mit 310,4 Ringen ebenfalls den 3. Platz sichern. Bei den Schützen belegte Thomas Rehder mit 312,2 Ringen den 3. Platz, ebenso wie die Schützen-Mannschaft (Thomas Rehder, Hannes Kuhn, Timo Heusler), die mit 925,4 Ringen den 3. Platz belegte.
In der Disziplin Luftpistole wurde Rebecca Loß in ihrer Damen-Klasse Landessiegerin mit 230,8 Ringen.
Mit dem aufgelegten Kleinkaliber wurde Jette Dannemann in ihrer Juniorenschützen-Mädchen-Klasse mit starken 271,7 Ringen Landessiegerin. Auch Rebecca Loß wurde in der Damen-Klasse Landessiegerin und verhalf mit ihren 292,3 Ringen auch ihrer Mannschaft (mit Saskia Debus und Gesa Büchner) mit 808,0 Ringen zum 2. Platz. Bei den Schützen belegte Thomas Rehder mit 282,3 Ringen den 3. Platz, seine Mannschaft mit Hannes Kuhn und Timo Heusler schaffte es mit 821,4 Ringen auf den 2. Platz. Und auch die Senioren II-Mannschaft (Horst Prösch, Hinrich Mohr, Klaus Brüdt) landeten in ihrer Klasse mit 672,2 Ringen auf dem 2. Platz.
Mit der Sportpistole Großkaliber wurden Enrico Nota in der Alt-Klasse mit 257,0 Ringen und Timo Maschmeier in der Senioren-Klasse mit 245,3 Ringen Landessieger.
Rebecca Loß wurde dann noch mit der Großkaliber Ordonnanz Kurzwaffe 2 in der Klasse I mit 256,0 Ringen Landessiegerin.
Mit sechs Landessiegern und neun weiteren TOP-3-Platzierungen war es eine der erfolgreichsten Teilnahmen der letzten Jahre.
Auch beim Schießen um die Landespokale waren Schützen aus Probsteierhagen erfolgreich. Beim Prinz-Holstein-Pokal erreichte Thomas Rehder mit einem Teiler von 38,4 den 2. Platz.
Zum Hofstaat des Kyffhäuser-Landesverbandes Schleswig-Holsteins gehören für die nächsten 12 Monate auch die 1. Zofe Maja Sophie Kramp sowie der 2. Ritter Thomas Rehder.

Wir sammeln weiterhin!

* Kork
* Briefmarken
* Kronkorken
* Brillen

Diese können jeden Donnerstag zwischen 17:00 und 21:00 Uhr auf unserem Schießstand im Schloss Hagen abgegeben werden.
Bei großen Mengen einfach unter 04348 - 91 41 44 oder info@kk-1890.de mit uns in Verbindung setzen.

Unsere nächsten Termine:

03.09.2023, 14:00 Uhr,
Schlosspark: Bogenschießen

23.09.2023, 12:00 Uhr,
Schlosspark: Offener Schießstand (Herbstmarkt)

24.09.2023, 11:00 Uhr,
Schlosspark: Offener Schießstand (Herbstmarkt)

07.10.2023, 15:00 Uhr,
Kühren: Seniorenschießen

Aktuelle Informationen und Termine unter:
www.kk-1890.de

Timo Heusler

Deutscher Teckelklub 1888 e.V.
Gruppe Probsteierhagen
1. Vors.: Thorsten Haß
Tel. 04346-36 74 71

Neues von der Teckelgruppe Probsteierhagen

25 Jahre - unser Jubiläumsjahr 1998 - 2023

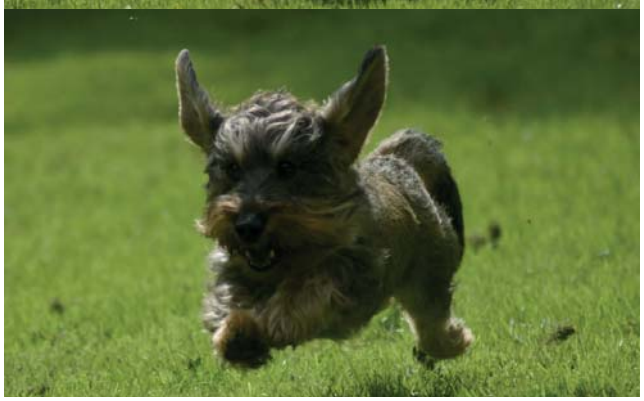
Am **05. u. 06.08.2023** fand das Dackel-/Hunderennen im Schlosspark statt. Seit unserer Zuchtschau im April, wo ein Redakteur vom NDR – Schleswig-Holstein-Magazin, auf ein Bild vom Dackel-/Hunderennen aufmerksam geworden war, stand ich in Kontakt mit dem NDR. „Wir melden uns 2-3 Tage vorher, ob wir kommen", war dann der letzte Stand. Und tatsächlich am Mittwoch vor dem 05.08. kam der Anruf vom Kamerateam. Am gleichen Tag, mein Mann und ich schon in der Mittagsruhe, klingelte das Telefon. Der NDR 1 war dran. „Wir möchten **jetzt** ein Interview mit Ihnen machen über das Dackel-/Hunderennen am Wochenende". Ganz spontan musste ich etwas auf Band durch das Telefon sprechen und am Samstag wurde es dann den Vormittag regelmäßig im Radio gesendet.

05.08. - Der Wetterbericht versprach trockenes Wetter. So bauten wir die 50 m lange Rennbahn und das Vereinzelt am Samstagmorgen im Schlosspark auf. Kurz nach 13 Uhr erschien das Kamerateam und wir besprachen die Einzelheiten. Inzwischen füllte es sich um uns herum mit Menschen und verschiedenen Hunderassen. Auch ein Reporter vom Probsteer mischte sich unter die Menge. Dadurch, dass wir kaum Helfer (trotz vorherigem Aufruf) hatten, mussten wir überall gleichzeitig sein. Anmeldung, Fragen beantworten, unsere Starter, die die Hunde auf den Weg brachten, nahmen Position ein, die „Flüstertüte", der Schreibtisch, wo die Zeiten festgehalten wurden – alles wurde nun besetzt. Ein privater Freund (kein Vereinsmitglied) hatte sich bereit erklärt zu fotografieren. Der NDR wollte nun noch ein Interview von mir und schon wurde der erste Hund gestartet. Ein lustiges Treiben begann und schnell war es 15 Uhr und wir konnten 60 Starts vermelden. Ein Besucher kam aus Deggendorf im Bayr. Wald.

Nun musste gerechnet werden und zwei Dackel gingen ins Stechen, da sie die gleiche Zeit hatten. Dann stand das Ergebnis fest: schnellster Hund klein wurde: „Bailey" mit Lisa Marie aus Laboe in 3,24 sec., schnellster Hund groß wurde: „Ares" mit Maike aus Schönkirchen in 4 sec., schnellster Dackel wurde: „Tom Jones" mit Silke u. Klaus aus Blekendorf in 5,1 sec., Welpen gingen keine an den Start und das „Originellste Gespann" war zur Preisverleihung nicht mehr vor Ort. Abends im Schleswig-Holstein Magazin wurde ein toller und ausführlicher Bericht von unserer Veranstaltung gezeigt.

06.08. – Was sollte dieser Tag nun bringen. Wetter war wieder leicht sonnig und trocken. Schon gegen Mittag standen die ersten Hunde und Menschen an der Anmeldung. Heute hatten wir zwei Helferinnen zusätzlich. Zu dritt füllten wir die Anmeldungen aus, kontrollierten die Impfpässe, gaben Tipps und beantworteten die vie-

len Fragen. Inzwischen war auch die Reporterin von der Kieler Zeitung vor Ort und der erste Start konnte beginnen. Wir kamen an der Anmeldung nicht zum Luftholen. Zahlen und Buchstaben schwirrten im Kopf herum. Die Menschenmenge wurde größer und es bildet sich eine lange Schlange den Schlosspark herunter. Einige starteten mehrmals und der Jubel war groß, wenn ein Hund mal im Schlosspark entschwand. Alle hatten große Freude und wenn wir die vielen Bilder betrachten, man meint, die Hunde lächeln. Die Behänge, das Fell, die Beine, die Lefzen - alles flog beim schnellen Rennen durcheinander. „Lebensfreude pur“ – wie einer der Besucher feststellte.



Es gab bei den vielen Hunden keine Streitigkeiten, alles blieb friedlich und auch die kleinen Ausbrecher fanden schnell zu Ihrem Besitzer zurück. Um 15 Uhr mussten wir Anmeldeschluss machen, wir hatten 124 Starter und wollten ja auch noch die Preisverleihung machen. Gegen 16 Uhr war es dann soweit. Fast alle Gespanne waren um uns herum geblieben und verfolgten gespannt die Preisverkündung. Schnellster Hund klein wurde auch am 06.08.: „Bailey“ mit Lisa Marie aus Laboe in 4,2 sec., schnellster Hund groß wurde: „Sammy“ mit Daniel aus Laboe in 4,1 sec., schnellster Dackel wurde: „Käthe“ mit Oliver aus Kirchbarkau in 5,0 sec., schnellster Welpe wurde: „Jady“ mit Franziska aus Dätgen in 9,6 sec., originellstes Gespann wurde: „Hermine“ mit Martina aus Roßbach/Hessen in 26 sec. Die Pokale für beide Tage wurden von Frank Duffner Immobilien gestiftet und zusätzlich gab es jeweils einen Gutschein vom „Mantrailing Team Küstentrailer“, Bes.: Christiane Grahn aus Hohenfelde für ein Probetraining. An beiden Tagen bekamen alle Starter eine Futterprobe von „Happy Dog“. In Kürze werden wir offiziell den Erlös vom Dackel-/Hunderennen und den vom Glücksrad von der April Zuchtschau an Frau Hörr für das „Wildtierheim der Evangelischen Jugend Preetz“ übergeben.

Alle Bilder können Sie auf unserer HP unter „Aktuelles“ einsehen und sich ggf. auch bei mir bestellen. Viele Infos und weitere Termine auf unserer Internetseite:
www.teckelklub-probstei.de

A. Klostermann, Gruppe Probsteierhagen

Der Bücherbus hält in Probsteierhagen, alle 3 Wochen:

am Montag, den 18. September

Wulfsdorfer Weg 15, Schule	10.40 – 11.00 Uhr
Pommernring 6 (vorm.)	11.05 – 11.45 Uhr
Hagener Weg 8	12.40 – 12.55 Uhr
Schrevendorf 32, Bushst.	13.05 – 13.25 Uhr
Muxall, Bushst.	13.35 – 14.00 Uhr (5 Min. länger)
Trensahl, Am Park	14.05 – 14.25 Uhr
Blomeweg, Kindergarten	14.35 – 14.55 Uhr
Kellerrehm 2	15.00 – 15.15 Uhr
Pommernring 6 (nachm.)	15.20 – 15.40 Uhr
Dabeler Ring 3	15.45 – 16.10 Uhr
Lucia-Pogwisch-Ring, KiGa	16.15 – 16.55 Uhr
Wulfsdorf, Hof Wulfsdorf 11	17.00 – 17.30 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Bücherbus-Team Carlotta Mürz und Michael Fey
Fahrbücherei im Kreis Plön, Gasstr. 5, 24211 Preetz
Tel.: 04342-5981

info@fahrbuecherei10.de
www.fahrbuechereikreisploen.de (neu)

Bücher-Tipps der Fahrbücherei:

Roman:

Lassen, Svenja: Muschelträume. - Blanvalet, 2023. -
Nora ist gerade dabei, zu ihrem Freund Markus zu ziehen, als dieser eine Beziehungspause ankündigt. Voller Frust entschließt sie sich, ans Meer zu fahren und den Gendarmenpfad an der Ostseeküste zu bewandern. Ihre unbequemen Wanderschuhe machen ihr allerdings schnell einen Strich durch die Rechnung. Zum Glück bietet ihr ein Einheimischer eine Mitfahrgelegenheit nach Flensburg an. Wenn er nur nicht so griesgrämig wäre! (Küstenliebe, Band 1)

Sachbuch:

Dr. med Manke, Matthias: Doktor Draußen – Bewegung in der Natur – die beste rezeptfreie Medizin. - ZS-Verlag, 2023. -
Bewegung an der frischen Luft ist ein Allheilmittel gegen Stress, Schmerzen, Ängste, Beschwerden, Krankheiten und schlecht Laune. Der Orthopäde Dr. med Matthias Manke ist überzeugter Bewegungsfreund und bekennender Naturliebhaber und weiß aus eigener Erfahrung, dass Wälder, Wiesen, Berge und Seen schier unendliche Möglichkeiten bieten, sich selbst etwas Gutes zu tun.

Bilderbuch:

Hab ich was vergessen? / Jory John u. Erin Kraan. - dtv, 2023. -
Der Bär ist irritiert und macht sich Gedanken. Irgendwas stimmt nicht. „Mal überlegen… Ich habe gefrühstückt. Ich habe meine Pflanze gegossen. Ich habe sogar mein Fell gebürstet. Warum kommt es mir dann so vor, als hätte ich etwas vergessen? Da stimmt doch was nicht!“ (ab 3 Jahren)

Sachhörbuch für Kinder:

Mein wunderbares ICH – Was mich ausmacht und welche Rolle die Gene dabei spielen / gelesen von der Autorin Clarissa Correa da Silva. - cbj audio 2023. -
Wer oder was ist „Ich“ eigentlich? Warum und woher haben wir bestimmte Charakter-Eigenschaften? Ist unsere Persönlichkeit schon vererbt? Welche Faktoren bestimmen unsere Identität, und haben wir überhaupt Einfluss darauf? Die TV-Moderatorin Claissa „Clari“ da Silva geht in diesem Sachhörbuch der faszinierenden Frage nach, warum wir so sind, wie wir sind. Sie erklärt spielerisch und auf Augenhöhe, wie Vererbung funktioniert und dass wir nicht nur von unseren Gene bestimmt werden, sondern auch von unserer Umwelt. Sie macht Mut, das eigene „Ich“ zu gestalten. Denn jedes „Ich“ ist ein wundervolles Wesen mit ungeahnten Möglichkeiten. (ab 10 Jahren) (2 CDs, Gesamtspielzeit 2 Std. 17 Min.)

PASSADE

Neues aus Passade

Lieber Passaderinnen und Passader,

wie in den letzten Ortsnachrichten versprochen möchte ich hier über stattgefundene Ereignisse, anstehende Veranstaltungen und Neuerungen in Passade berichten.

Eröffnung der Korntage

Mttlerweile sind die Probsteier Korntage zwar schon beendet, aber nichts desto trotz möchte ich nochmal an die, wie ich finde sehr gelungene, Eröffnung hier in Passade erinnern. Der Wettergott hat es an diesem Tag, den 22. Juli, einigermaßen gut mit uns gemeint.
Passader Dorfmusikanten

Die großen „Schauer“ blieben uns während der Veranstaltung erspart und so konnte die Eröffnungsfeier mit vielen interessanten Programmpunkten unter der Teilnahme zahlreicher Besucher in unserem „Dorf am See“ stattfinden.
An dieser Stelle möchte ich nochmal den vielen Helfern und Mitwirkenden danken, ohne die die Durchführung einer solchen Veranstaltung gar nicht möglich ist.
Ein weiterer Dank gilt dem Team der Strohfigurenbauer, das einen großen Anteil am Erfolg der Korntage hat. Mit viel Kreativität, Engagement und Geschick ist eine tolle Strohfigur entstanden, die zahlreiche Besucher angelockt hat.
Allein 60 Reisebusse waren während der 4 Wochen auf

Strohfigurentour, hierbei haben aus unserer Mitte Hagen Klindt und Ulf Brandt als Moderatoren mitgewirkt. Hinzu kommen die unzähligen Fahrradfahrer die unser Dorf besucht haben.

Ist auch manchmal die Verkehrssituation rund um die Strohfigur etwas „gewöhnungsbedürftig“ und gibt Anlass zur Klage, so bin ich der Überzeugung die Freude überwiegt und eine temporäre Einschränkung ist durchaus hinnehmbar.

Die Sprottenflotte ist in Passade eingelaufen

An der Bushaltestelle am Dorfplatz ist eine Station der Sprottenflotte errichtet, diese ist offiziell seit dem 01. August 2023 in Betrieb. Die Sprottenflotte ist ein Leihfahrradsystem das seinen Ursprung in Kiel hat und durch die KielRegion betreut wird. Nun sollen die Räder auch den ländlichen Raum erobern, dazu ist für 2 Regionen (Amt Probstei und Amt Hüttener Berge) ein Förderantrag gestellt und genehmigt worden. Das Projekt ist, erst einmal, auf drei Jahre begrenzt um Erfahrungen zu sammeln. Außer Passade beteiligen sich in der Probstei noch die Gemeinden Brodersdorf, Fiefbergen, Krummbek, Lutterbek, Wisch, Stein, Wentorf, Probsteierhagen, Stoltenberg, Schönberg und Laboe. Die Ausleihe der Fahrräder erfolgt über eine App (Donkey Republic), diese ist notwendig um das Schloss zu öffnen, die Infos über die anfallenden Kosten können ebenfalls der App entnommen
werden. Zudem ist eine Anleitung zur Nutzung auch auf unserer Homepage www.passade.de abrufbar.

Sprottenflotte

Eine Notrufsäule an der Badestelle

Im Laufe des Monats September wird, in einem gemeinsamen Projekt mit der Björn-Steiger-Stiftung, an unserer Badestelle eine Notrufsäule installiert.

Beispielbild

Die auffällig rot-weiße Notrufsäule ist gut sichtbar und wird nah am Wasser zu
finden sein. Wird eine kritische Situation erkannt, kann per Knopfdruck direkt ein Notruf abgesetzt werden. Die Rettungsleitstelle weiß sofort wo der Unfallort ist und kann dann die entsprechenden Einsatzkräfte alarmieren.
Ausgestattet mit einem Solarpanel sowie einem LTE-Mo-

dul arbeiten die Säulen technisch autark. Sie sind einfach zu bedienen, die Sprachqualität ist ausgezeichnet. Die Funkverbindung ist über das LTE-Netz garantiert. Betrieben werden die Notrufmelder durch Solarenergie. Dank eines eingebauten Akkus sind die modernen Säulen rund um die Uhr einsatzbereit, ohne auf Erdkabel angewiesen zu sein.
Da in Notsituationen nicht immer ein Mobiltelefon greifbar ist, trägt die Notrufsäule zur Verbesserung der Sicherheit im Sommer wie im Winter bei.

Passader Fahrradtour

Erinnern möchte ich auch noch an die, in der Ortsnachrichten vom August schon angekündigte, am 24. September stattfindende Fahrradtour.
Treffen ist um 13:30 Uhr am Dorfhaus, dann liegt eine ca. 25 Kilometer lange Strecke vor den Teilnehmern. Für eine Stärkung in der Pause ist gesorgt (Kuchenspenden sind sehr willkommen), auch ein Begleitfahrzeug mit Anhänger, das bei möglichen Pannen oder konditionellen Einbrüchen Unterstützung bieten kann ist wieder dabei.
Noch eine Bitte, achtet auf verkehrssichere Fahrräder und ein Helm kann nicht schaden. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und sei der Wettergott uns gewogen, viel Sonne, wenig Wind. Ansprechpartner ist, wie in den Jahren zuvor, Julius Schettel.
(Kontakt: 04344/30 14 336).

Allgemeines

Einen Appell möchte ich noch an alle Hundebesitzer richten. Bitte beseitigen sie die Hinterlassenschaften ihrer vierbeinigen Freunde. Ich bin mehrfach angesprochen worden und kann das Ärgernis nachvollziehen, wenn die Wege durch „Hundehaufen“ verunreinigt sind. Um diesem vorzubeugen und als Service für alle Hundebesitzer sind im Dorf mehrere Hundekotbeutelspender installiert an denen man sich kostenlos versorgen kann.
Auch genügend Abfallbehälter zur Entsorgung sind im gesamten Dorfgebiet verteilt und werden regelmäßig geleert. Der Gerechtigkeit halber seien dann auch noch die Reiter angesprochen, zwar haben wir im Dorf keine so großen Beutelspender, aber ich bin sicher, dass man auch die „Äppelhaufen“ in geeigneter Weise entfernen kann.
Dafür möchte ich mich schon einmal im Voraus bedanken, denn gegenseitige Rücksichtnahme trägt zu einem guten miteinander bei. Und das sollte unser aller Ziel sein.
So, dass soll es erst einmal gewesen sein. Ich wünsche allen einen schönen Spätsommer und einen sonnigen Herbstanfang. Bis dahin verbleibe ich mit

herzlichen Grüßen
Ihr / Euer
Torsten Folta

Buchspenden für unsere Bücherlaube

Seit gut einem Jahr hat unsere Bücherlaube in Passade geöffnet. Sie ist eine echte Erfolgsgeschichte und wird sowohl von Einheimischen als auch von Touristen gerne besucht. Inzwischen jedoch sind die Bestände aus unseren früheren Büchercafés aufgebraucht, so dass wir neue Bücher brauchen, um die Regale in der „Laube“ wieder aufzufüllen. Deshalb bitten wir um **vielfältige Buchspenden** aus verschiedenen Genres. Gut erhalten, sauber und möglichst aktuell sollten die Bücher sein. Für die Entgegennahme der Spenden sind wir am Montag, **11.09.** sowie am Montag, **18.09.23 ab 17.00h im Passader Dörpshuus**. Wir freuen uns auf neue, interessante Literatur, die wir dann demnächst wieder in unserer Bücherlaube anbieten können. Vielen Dank im Voraus sagt das Team der Passader Bücherlaube!

Ulrike Riedel

Rettung und Auswilderung von Waldkauz EMIL

In dieser Geschichte geht es um einen Waldkauz, der am 4. Juli 2023 äußerst unglücklich im Güllebehälter von Piepers Bauernhof mitten in Passade landete. Glücklicherweise sind auf diesem Bauernhof auch die „Sonnenkinder“ aus der gleichnamigen Kita ansässig. Sie sind täglich in der Natur unterwegs, und so wurden sie auf den Kauz und seine lebensbedrohliche Lage aufmerksam. Hier musste umgehend gehandelt werden. Gerhard, wohnhaft in unmittelbarer Nachbarschaft zur Kita sowie Kümmerer und Praktiker durch und durch, wurde um Hilfe gebeten. Mit einem simplen Kescher, jedoch mit einer Metallstange um einige Meter verlängert, machte er sich daran, das völlig verdreckte und erschöpfte Tier aus dem Becken zu fischen. Was sich hier in Worte gefasst so einfach anhört, war nach Auskunft von Gerhard eine äußerst mühevolle Aktion, obwohl der Kauz nur wenig Widerstand leistete. Nach gelungener Rettung bot er einen erbärmlichen Anblick. Ein Anruf im Wildtierheim in Preetz für das weitere Vorgehen war jetzt erforderlich. Man solle dem Tier erstmal eine warme Dusche mit der Gießkanne verpassen, um es vom gröbsten Dreck und dem heftigen Befall von Maden zu befreien. Danach wurde der Kauz vorsichtig in einen Pappkarton gehoben und von Gerhard mit dem Auto nach Preetz gebracht. Ab jetzt übernahmen Nina und Annkatrin die Versorgung des Passader Waldkauzes, den sie „Emil“ nannten. Die beiden jungen Frauen haben nach ihrem Abitur seit August 2022 als FÖJlerinnen im Wildtierheim in Preetz ein Jahr lang gearbeitet und sich hauptsächlich um verletzte oder geschwächte Vögel gekümmert. Jetzt nach dieser einjährigen praktischen Tätigkeit, die sie beide als große Bereicherung für ihr Leben empfunden haben, haben sie klare Vorstellungen von ihrer anstehenden Ausbildung. Ihre Erfahrung und Fürsorge im Umgang mit Wildvögeln bekam Emil ab jetzt täglich zu spüren. Er wurde von sämtlichen Maden befreit (ziemlich unangenehm!) und anfangs mit Hilfe einer Pinzette gefüttert. Schon nach wenigen Tagen konnte Emil wieder selbst fressen und erholte sich sichtlich von seiner Landung im Güllebecken. Nach drei Wochen „Reha“ im Wildtierheim in Preetz stand am 27. Juli seine Auswilderung bevor. Da-

für transportierten Nina und Annkatrin ihren Schützling eigens in einem Transportbehälter per Auto von Preetz zurück nach Passade. Hier warteten bereits die „Sonnenkinder“ von der Kita mit dem gesamten Personal sowie natürlich Gerhard, der als Auswilderungsort das kleine Wäldchen hinter der Pferdekoppel dicht bei Piepers Bauernhof ausgesucht hatte. Also ganz in der Nähe von Emils verhängnisvoller Bruchlandung! Erwartungsvoll marschierten alle über die Koppel, bis der Waldkauz von Annkatrin sanft, aber bestimmt aus seinem Transportbehälter gehoben und an Nina übergeben wurde. Sie hatte sich dicke Sicherheitshandschuhe übergezogen und hielt Emil mit festem Griff an den Füssen. Alle bewunderten das gesunde, prachtvolle Tier, das in Preetz so liebevoll aufgepäppelt und inzwischen auch beringt worden war. Nach einem kurzen Fotoshooting und guten Wünschen für sein Leben überließ Nina ihn in die Freiheit. Mit kraftvollem Flügelschlag verschwand Emil zwischen den Bäumen. Alle waren sehr glücklich über diese gelungene Rettungsaktion. Ganz besonders beeindruckt jedoch zeigte sich Gerhard über die Arbeit des Wildtierheims und der beiden FÖJlerinnen Nina und Annkatrin, die ein Jahr lang 40 Stunden wöchentlich freiwillig Dienst an kranken Vögeln verrichtet haben. Bei Kaffee und einem kleinen Imbiss im Backhaus beantworteten sie alle seine Fragen zum Wildtierheim in Preetz, das mit einer festangestellten Kraft und ansonsten ehrenamtlich arbeitet und sich größtenteils durch Spenden finanziert. Eine bemerkenswerte Einrichtung, die „Emil“ und seinen Leidensgenossen zu neuem Leben verhilft.
(FÖJ = freiwilliges ökologisches Jahr)

Ulrike Riedel

Nach der Reha im Wildtierheim von Preetz zeigt sich Emil in voller Pracht.

Nina entlässt den Waldkauz in die Freiheit.

Der Bücherbus hält in Passade, alle 3 Wochen:

am Dienstag, den 19. September

Tegelredder 20a, Grootkoppel	11.40 – 12.00 Uhr
Tegelredder 3, Feuerwehr	16.15 – 16.35 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Bücherbus-Team Carlotta Mürz und Michael Fey
Fahrbücherei im Kreis Plön, Gasstr. 5, 24211 Preetz
Tel.: 04342-5981

info@fahrbuecherei10.de www.fahrbuechereikreisploen.de

PRASDORF

Terminkalender für das Dörpshus

(Änderungen stets vorbehalten)

September

01. / 02. / 03.		P R I V A T
04.	19h30 Uhr	SPD
05.	19h30 Uhr	WGP
06.	17h30 Uhr	Jugendfeuerwehr Prasdorf
	19h30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
15. / 16.		Wir in Prasdorf e.V, - Bücherflohmarkt
20.	17h30 Uhr	Jugendfeuerwehr Prasdorf
	19h30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
20.		Gemeinde - Gemeinderatssitzung
21.	19h30 Uhr	Amtsfeuerwehren – Wehrführerdienstbesprechung

Oktober

02.	19h30 Uhr	SPD

04.	17h30 Uhr	Jugendfeuerwehr Prasdorf
	19h30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
10.	19h30 Uhr	WGP
12. / 13. / 14.		P R I V A T
18.	17h30 Uhr	Jugendfeuerwehr Prasdorf
	19h30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Prasdorf

(wird fortgesetzt…..)

Wir in Prasdorf e. V.

Liebe Prasdorferinnen und Prasdorfer,

Bücherflohmarkt

Am Sonnabend, den 16. September findet von 11h00 bis 17h00 Uhr ein Bücherflohmarkt als Kaufhausflohmarkt statt. VerkäuferInnen melden sich bitte bei Astrid Jessen telefonisch unter 04344/415858 oder per Mail unter buecherflohmarkt-wip@web.de an. Dort erhalten Sie dann die weiteren Infos. Zu den literarischen Leckerbissen gibt es natürlich auch Kaffee und Kuchen.

Freundliche Grüße sendet der
Vorstand von WiP e. V.

Aus der Gemeinde

Liebe Prasdorferinnen und Prasdorfer,

ist das `mal wieder ein Sommer? Die Älteren werden sich sicherlich noch an den Hit von Rudi Carrell aus dem Jahr 1975 erinnern, in dem er die Frage stellte: „Wann wird´s `mal wieder richtig Sommer?“ Gefühlt können die Monate Juli und August 2023 an die damalige Zeit nahtlos anknüpfen. Ja, es gab auch ein paar „schöne“ Tage! Ja, die Landwirtschaft braucht€ die Niederschläge! Nur eben nicht jetzt. Sei´s drum, ob es sich jetzt bereits um den vielzitierten Klimawandel oder eher doch nur um mehr oder weniger „normale“ Kapriolen des Wetters handelt, vermag ich nicht zu sagen. Aber die Häufigkeit und die Intensität der – ja, sind das schon Starkregenereignisse? – Niederschläge lassen mich doch ganz froh sein, dass ich in den vergangenen zwei Monaten keinen Urlaub hatte.

Nun denn, der Regen hatte auch sein Gutes. Auf Initiative des 1. Vorsitzenden des *Förder-vereins der Freiwilligen Feuerwehr Prasdorf e. V.* , Herrn Sven Mischok, hat die Förde Sparkasse aus ihren Stiftungsmitteln eine erhebliche Summe von Euro locker gemacht und damit die Anschaffung eines neuen, großen Zeltes für die Gemeinschaft im Dorf mit ermöglicht. Wir alle kennen das alte (Halb)Zelt, das die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr stets voller Begeisterung und mit ~~großem Frust~~ großer Lust ☺ zu den verschiedensten Veranstaltungen im Dorf aufbauten. Sei es für Feste, die die Feuerwehr selbst ausrichtete oder auf Wunsch und Antrag der Vereine und Verbände in unserer Gemeinde diesen das Zelt auslieh und dafür auch auf- und abbaute. Dieses Zelt ist in die Jahre gekommen und, was aber schwerer im wahrsten Wortsinne wiegt, hat ein beträchtliches Gewicht und ein erforderliches Equipment, das nicht nur viel Platz wegnimmt, sondern zudem eine größere Anzahl von für den Aufbau benötigten Personen erfordert.
Lange Rede, kurzer Sinn: ein neues Zelt stand irgendwie schon lange auf dem Wunschzettel. Sven Mischok hat dann die tolle Idee gehabt, bei den Prasdorfer Vereinen und Verbänden anzufragen, ob diese sich eine finanzielle Beteiligung an dem Zelt vorstellen könnten. Natür-lich sollte damit auch die Nutzung des Zeltes für eigene Veranstaltungen ermöglicht werden. Was soll ich sagen: in einer beinahe nicht für möglich gehaltenen Einmütigkeit haben sich die Vereine und Verbände sehr gerne im Rahmen ihrer jeweiligen finanziellen Möglichkeiten bereit erklärt, sich an der Anschaffung zu beteiligen. Hinzu kamen dann noch zwei private Spenden, so dass der Anschaffung des Zeltes nichts mehr im Wege stand.
Die offizielle Übergabe der Spende durch die Förde Sparkasse, der Zuwendungen der Vereine und Verbände, der privaten Sponsoren und nicht zuletzt des angeschafften neuen 8 mal 4 Meter großen Zeltes erfolgte am 25. August im Rahmen einer kleinen Feierstunde. Dabei erhielt das Zelt, das im Übrigen im zusammengepackten Zustand etwa die Größe eines faltbaren Kleiderschrankes hat und für dessen Aufbau im Grunde genommen nur zwei Personen benötigt werden, auch gleich seine Feuer- bzw. „Wassertaufe“. Kurz nach dem Aufbau und der Spendenübergabe öffnete Petrus alle Schleusen und ließ es rund eine Stunde wie aus Eimern gießen. Das Zelt hat dies alles unbeschadet überstanden und seine Wasser- und Standfestigkeit gleich bei seinem ersten Aufbau unter Beweis gestellt. Beste Vorausset-zungen also, um am folgenden Tag das Sommerfest des Vereins *Wir in Prasdorf e. V.* zu unterstützen. An dieser Stelle möchte ich mich seitens der Gemeinde Prasdorf bei Sven Mischok für die wirklich tolle Idee, deren Umsetzung und der Beharrlichkeit bei der Einwerbung von Geld-mitteln für die Anschaffung bedanken. Natürlich geht der Dank auch an die Förde Sparkasse, aber auch und ganz besonders an die Prasdorfer Vereine und Verbände und natürlich auch an die privaten Geldgeber, die mit dieser konzertierten Aktion gezeigt haben, dass Prasdorf, wenn es darauf ankommt, zusammensteht und ein gemeinsames Ziel auch gemeinsam erreichen kann. VIELEN DANK!

Kurz noch zu zwei eher profaneren Dingen: die nächste Gemeinderatssitzung findet in unserem Dörpshus am Mittwoch, den 20.09. 2023, statt. Auf der Tagesordnung stehen u. a. einmal mehr unser Abwasserbeseitigungskonzept, der Sachstand der Kanalsanierung, die weitere Vorgehensweise bei der erforderlichen Sanierung unserer Klärteichanlage sowie eine grundsätzliche Entscheidung, ob und ggfs. wie wir mit Anträgen auf den Bau von PV-Anlagen im Gemeindegebiet umgehen wollen. Viele dieser Punkte werden bei einer vorgehenden Sitzung unseres Umwelt- und Bauausschusses vorberaten. Der Termin für diese Ausschusssitzung stand bei Redaktionsschluss allerdings noch nicht fest. Die genaue Tages-ordnung und den Zeitpunkt des Beginns der Sitzung der Gemeindevertretung entnehmen Sie bitte wie immer der Tagespresse und / oder der Verlautbarung in unserem Aushangkasten.

Das zweite Thema kommt einmal mehr mit dem erhobenen Zeigefinger einher: aus gegebener Veranlassung wurde ich von mehreren Mitbürgerinnen und Mitbürgern ge-

beten, in den *Ortsnachrichten* darauf hinzuweisen, dass an Sonn- und Feiertagen insbesondere das Rasenmähen und das Heckeschneiden nicht erlaubt ist. Näheres dazu regelt die *32. Bundes-ImmissionsSchutzVerordnung* oder auch *Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung* genannt. Die Älteren unter der geneigten Leserschaft werden sich vielleicht noch an die frühere *8. Bundes-ImmissionsSchutzVerordnung*, die so genannte „Rasenmäherlärmverordnung“ erinnern? Schon in der Verordnung war das sonntägliche Verbot der oben genannten Tätigkeiten geregelt. Ich bitte daher an dieser Stelle eindringlich alle Grundstückseigentüme-rinnen und -eigentümer sich an diese Bestimmungen zu halten. Es ist nicht nur ein Zeichen der Rücksichtnahme auf seine Mitbürgerinnen und Mitbürger, die ihren wohlverdienten Sonntag in Ruhe genießen möchten, sondern schont im Zweifelsfall den eigenen Geldbeutel, denn Verstöße gegen die vorgenannte Verordnung können bei Anzeige zu empfindlichen Geldstrafen bzw. Bußgeldern führen.

So, mit diesem „Wort zum Sonntag“ endet dann auch dieser Beitrag. In der Hoffnung auf einen schönen Spätsommer, der uns für die vergangenen Wochen ein wenig entschädigt (siehe oben) verbleibe ich mit herzlichen Grüßen

Ihr / Euer
Matthias Gnauck

Was war los bei der FF Prasdorf?
Dienstabende

Am 23.08.2023 starteten wir, nach der Sommerpause, mit dem Feuerwehrdienst in die zweite Jahreshälfte.
Wir haben uns mit dem Aufbau des Löschangriffs, den Aufgaben der einzelnen Trupps und natürlich wieder mit unserem Fahrzeug beschäftigt.
Kelvin hat als Gruppenführer den Dienst geleitet. Mit Spaß und Eifer waren die Kamerad*innen dabei, den Löschangriff aufzubauen. Das wir nicht wie geplant, um 21 Uhr fertig waren, sondern erst nach 21:30 Uhr alles wieder verlastet und gereinigt hatten also „Feierabend“ machen konnten, war dann nicht schlimm.
Allerdings ist uns dabei erneut aufgefallen, dass es im Dorf sozusagen stockdunkel ist, wenn wir dann später als 22:00 Uhr vom Dienst nach Hause gehen. Aus Sicht der Feuerwehr Prasdorf ist das einfach ein Zustand, der nicht nur ärgerlich, sondern im Falle eines Falles auch gefährlich werden kann.

Wir appellieren daher noch einmal eindringlich an die Gemeindevertretung, die Straßenbeleuchtung wieder bis 23:00 Uhr zu schalten.

Wohnhausbrand in Lutterbek:

Wie sicher viele mitbekommen haben, ist es im August zu einem Wohnhausbrand in Lutterbek gekommen. Die gute Nachricht vorweg, es sind keine Personen oder Tiere zu Schaden gekommen, das Wohnhaus selbst war leider nicht mehr zu retten.
In den Tagen nach dem Brand wurden wir im Dorf mehrfach gefragt, warum die FF Prasdorf, als Nachbarwehr, nicht mit alarmiert wurde.
Dazu möchte ich gerne kurz erklären, wie solche Alarmierungen ablaufen. Jede Feuerwehr beschließt für das eigene Gemeindegebiet eine Rangfolge der Feuerwehren, die bei bestimmten Schadenssituationen mit alarmiert werden sollen, in der Regel sind das dann die Feuerwehren aus den Nachbargemeinden.
Als Feuerwehr Prasdorf haben wir das natürlich auch gemacht und bei uns sind zunächst Lutterbek und Probsteierhagen und danach dann die Feuerwehr Probstei-Nord mit zu alarmieren, wenn es die Schadenslage denn erfordert.
Die Feuerwehr Lutterbek hat insgesamt 6 Nachbargemeinden (Wendtorf, Barsbek, Prasdorf, Probsteierhagen, Brodersdorf und Stein) und hat ebenfalls eine Rangfolge für bestimmte Einsatzszenarien festgelegt.
Zu dem genannten Wohnhausbrand wurden dann die Wehren Probsteierhagen und Brodersdorf mit alarmiert. Zu einem späteren Zeitpunkt dann noch die FF Wendtorf, da diese über spezielle benötigte Ausstattung verfügt. Insgesamt waren damit 4 Wehren mit ausreichend Personal an der Einsatzstelle, so dass die Wehren aus Stein, Probstei Nord und eben auch Prasdorf, schlicht nicht mehr benötigt wurden.

Ausbildung:

Auch in diesem Jahr besuchen wir wieder Lehrgänge auf Amtsebene.
Sebastian, Claudius und Johannes haben den ersten Teil der Truppmannausbildung, sozusagen die Grundausbildung) erfolgreich abgelegt und starten im Herbst zum zweiten Teil.
Ann, Melanie und Lars werden den Truppmannlehrgang ab Ende August besuchen.
So steigern wir die Einsatzbereitschaft und Leistungsfähigkeit unserer Wehr kontinuierlich. Auch diese Lehrgänge finden komplett in der Freizeit statt und daher gebührt allen, die sich dafür zur Verfügung stellen und herzlicher Dank. In der heutigen Zeit, wo die Ansprüche aus Familie und Beruf immer größer werden, ist das nicht mehr selbstverständlich.

Dienstabende:

September:
06.09. ab 19:30 Uhr
20.09. ab 19:30 Uhr

Studie der Süddeutschen Zeitung zum Thema: Gemeinwohl-Ranking

Die Süddeutsche Zeitung hat eine Studie veröffentlicht in der untersucht wurde, wie die Bedeutung unterschiedlicher Institutionen und Unternehmen, wie z.B. die katholische Kirche, der Deutsche Fußballbund, die Bundesregierung, die Bild Zeitung, Borussia Dortmund, das Deutsche Jugendherbergswerk, die Bundespolizei, LIDL und viele mehr, für das Gemeinwohl ist.

Das aus unserer Sicht erfreuliche Ergebnis wies die freiwilligen Feuerwehren auf Platz 1 aus. In einer anderen Umfrage wurden die Einwohner*innen der Republik gefragt, welcher Berufsgruppe sie das größte Vertrauen entgegenbringen. Auch hier waren die Feuerwehren auf Platz 1.

Das zeigt letztlich, wie hoch das Ansehen der Feuerwehren im Land ist. Wir freuen uns auch über solche Ergebnisse, würden uns aber noch viel mehr darüber freuen wenn **DU** Dich nun auch dazu entscheidest, bei uns Mitglied zu werden und Dich in den Dienst der Gemeinschaft stellen willst.

Melde Dich einfach beim Wehrführer oder komm an einem unter Infos genannten Termine zum Feuerwehrhaus.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Prasdorf

„Ein neues Gemeinschaftszelt für alle"

seit einigen Jahren bekamen wir vom Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr beim Aufbau unseres „Dorfzeltes" durch die Feuerwehr die Rückmeldung, dass der Aufbau des in die Jahre gekommenen Zeltes einige Mühe macht. Dazu kommt, dass das Zelt auch optisch in die Jahre gekommen ist. Unser Zelt ist bei vielen Festen und anderen Anlässen Dreh- und Angelpunkt und erfreut sich großer Beliebtheit. Also entstand die Idee, das Zelt durch eine Neuanschaffung zu ersetzen und so begaben wir uns auf die Suche nach Ersatz.

Wichtig dafür war es, dass das neue Zelt eine hohe Qualität aufweist und sehr leicht aufzubauen wäre. Fündig würden wir bei der Firma Mastertent. Diese bietet professionelle Faltpavillons an, deren Qualität und Handhabbarkeit unsere Ansprüche erfüllte.

Da dieses Zelt seinen Preis allerdings wert ist und somit einen höheren vierstelligen Betrag erforderlich macht, haben wir vom Förderverein bei der Förde Sparkasse unter dem Titel „**Ein neues Gemeinschaftszelt für alle**" einen Antrag auf Förderung aus deren Fördermitteln gestellt. Die Förde Sparkasse unterstützt gemeinnützige Initiativen mit nennenswerten Beträgen und zu unserer großen Freude fördert die Sparkasse die Anschaffung mit sage und schreibe 4.325,- €. Allerdings verbleibt bei solchen Zuwendungen immer ein Eigenanteil. Dieser beläuft sich auf ca. 1.250 €.

Also trafen wir uns am 18. Juli 2023 im Dörpshus mit allen Vertretern der Verbände, Vereine und Parteien aus unserem Dorf, um die Idee vorzustellen, letzte Details festzulegen und über die Möglichkeiten sich an den Kosten zu beteiligen zu verständigen. Wir gingen schlicht davon aus, dass alle Verbände und Initiativen im Dorf das Interesse an einem neuen Zelt teilen und bei der großzügigen Förderung durch die Förde Sparkasse gerne bereit sind, sich zu beteiligen.

Und damit lagen wir richtig. Alle Anwesenden tragen die Idee des Fördervereins inhaltlich mit und werden sich im Rahmen ihrer finanziellen Möglichkeiten und den satzungsrechtlichen Anforderungen beteiligen. Darüber hinaus sind uns auch noch private Spenden für die Beschaffung zugesagt worden.

Wir freuen uns sehr über die gute Zusammenarbeit zu dem Thema hier im Dorf und sind der Förde Sparkasse für Ihre fast 80%-ige Förderung sehr dankbar. Und das Beste: Das neue Zelt konnte am 26. August beim Sommerfest bereits eingeweiht werden.

Wir hoffen, gemeinsam mit alle Verbänden, Initiativen und Parteien im Dorf, dass wir sehr lange gut von dem Zelt haben werden und freuen uns auf viele gelungene Anlässe und Feste für unser Dorf.

Also, einen schönen September für alle!

Vorstand des Fördervereins
der FFW Prasdorf e.V.

Der Bücherbus hält in Prasdorf, alle 3 Wochen:

am Montag, den 11. September, 02. Oktober

Teichstr., Dorfstr. 24	09.55 – 10.15 Uhr
Feuerwehrhaus, Dorfstr. 34	16.45 – 17.15 Uhr
Teichstraße, Im Winkel	17.20 – 17.45 Uhr

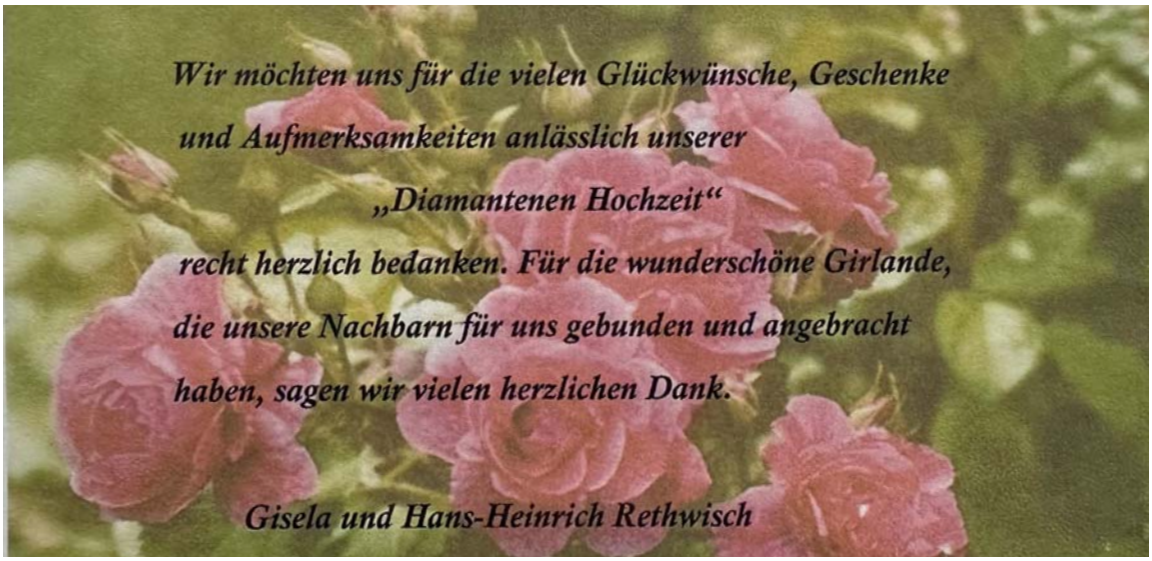
Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Bücherbus-Team Carlotta Mürz und Michael Fey

Fahrbücherei im Kreis Plön, Gasstr. 5, 24211 Preetz

Tel.: 04342-5981

info@fahrbuecherei10.de www.fahrbuechereikreisploen.de



Impressum

Verantwortlich für die Herausgabe der „Ortsnachrichten Probsteierhagen, Passade, Prasdorf“ ist die Gemeinde Probsteierhagen, Bürgermeisterin Angela Maaß

Für die einzelnen Artikel
sind die jeweiligen Unterzeichnerinnen bzw. Unterzeichner verantwortlich.

Anzeigenannahme:
Gemeinde Probsteierhagen,
Hagener Weg 10, 24253 Probsteierhagen,
Telefon (0 43 48) 71 60
e-mail: ortsnachrichten@gmx.de
www.probsteierhagen.de

Redaktions- und Annahmeschluss für Berichte:
jeweils 25. des Monats

Gesamtherstellung:
Druckgesellschaft mbH
Joost & Saxen,
Eckernförder Str. 239,
24119 Kronshagen
Tel. (04 31) 54 22 31,
Fax (04 31) 54 94 34

ClimatePartner
klimaneutral gedruckt
Zertifikatsnummer:
353-10301-0111-1003
www.climatepartner.com

Auflage: 1.500 Exemplare

Die „Ortsnachrichten“ erscheinen monatlich und werden kostenlos an alle Haushaltungen verteilt.
Bezugsmöglichkeit besteht bei der Gemeinde kostenlos.

Ausgabetag: **07. 09. 2023**
Nächste Ausgabe: 05. 10. 2023

Bestattungen
Uwe Sindt KG

24 04343/6544

Reiherweg 11 24235 Laboe

04348 - 912400
www.maluedach.de

MALÜ
BEDACHUNGEN

Ausführung sämtlicher
Dachdeckerarbeiten
Flachdachabdichtungen
Fassadenbekleidungen
Veluxfenstereinbau
Bauklempnerei

VELUX®
Experte
Qualitäts-Partner

Energetische Sanierung gem. GEG (EnEv)
sowie BEG mit staatlicher Förderung von
Bestandsimmobilien für effiziente Gebäude.
Gerne beraten wir Sie zu diesem Thema und
erstellen Ihnen IHR individuelles Angebot.

Olaf Malü - IHR Dachdeckermeister

info@maluedach.de

Bgm.-Schade-Str. 24 • 24232 Schönkirchen

Seebestattung an Bord der MS Mira ab Laboe oder Strande

Kapitän Pöll an Bord der MS Mira

Vier Glasen der Schiffsglocke beenden symbolisch die Wache des Verstorbenen. Dann verabschiedet der Kapitän die Seeurne und lässt sie an einem Tampen ins Meer.

Die Urne versinkt und der Mensch verbindet sich mit der See. Er begleitet uns von diesem Moment an im Gang der Wellen, im Rauschen des Windes und im Licht, das sich im Wasser spiegelt.

Wir bieten Seebestattungen an Bord der MS Mira in der Kieler Bucht, aber auch ab jedem Hafen der Nord- und Ostsee an.

Sie können die Beisetzung mit bis zu 36 Personen begleiten, das Schiff steht dabei komplett für Sie allein zur Verfügung.

Mühlenstedt
Bestattungen

Am Dorfteich 8 • 24232 Schönkirchen • Telefon 04348-1029

AUTO Galerie

KFZ-Meisterbetrieb
für sämtliche Fabrikate
in Probsteierhagen GmbH

Ihr Team rund ums Fahrzeug hier vor Ort…..

An- und Verkauf von Kraftfahrzeugen
Wartung und Instandsetzung aller Fabrikate
auch für Anhänger und Kleintransporter

Neuste 3-D Achsvermessungs- und Diagnosetechnik, Inspektionen nach Herstellerangaben, Klimaanlagenwartung, Reifenservice, Scheibenservice, Auspuff- und Bremsenservice, Abgasuntersuchung, Hauptuntersuchung (gem. §29HU), Fahrzeugaufbereitung und vieles mehr……

Unser aktuelles Fahrzeugangebot finden sie unter www.Autogalerie-Probsteierhagen.de

Schauen Sie doch einfach mal bei uns rein. Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8.00 – 18.00 Uhr

Krensberg 2 – 24253 Probsteierhagen Tel. 04348 / 919110 Werkstatt 919112